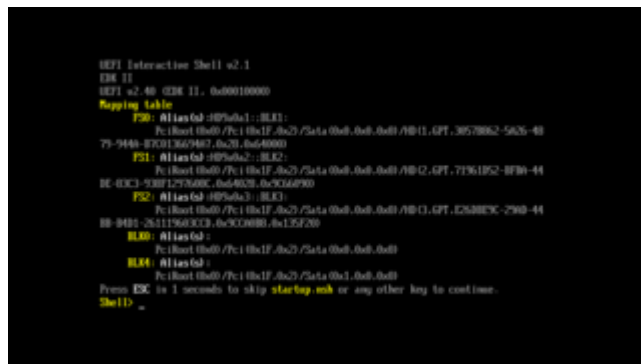


Efi wird im Bios nicht erkannt

Beitrag von „griven“ vom 22. September 2020, 00:15

Du kannst die Bilder auch hier in den Thread hochladen 😊

Ich bin jetzt erstmal OFF das Bett ruft und der Wecker ist gnadenlos. Das mit der Shell ist wirklich recht einfach ist ein wenig so wie DOS oder die Linux Shell man muss die Befehle halt eingeben. Direkt nachdem die Shell gestartet ist wird Dir doch schon eine Tabelle angezeigt in der alle Laufwerke auftauchen sieht so ähnlich aus wie das hier:



Da Du von USB gestartet hast ist das USB Laufwerk automatisch FS0 und davon ausgehend kannst Du jetzt eigentlich schon anhand Dieser Tabelle die Festplatte und das dazu gehörende FS identifizieren.

Einmal identifiziert wechselst Du mit dem Befehl `FS2:` (die Zahl zwei ist exemplarisch und muss mit der passenden Nummer ersetzt werden) gefolgt von Enter auf das Dateisystem und anschließend mittels `cd EFI` und `cd boot` in das entsprechende Verzeichnis. Ob Du im richtigen Verzeichnis bist kannst Du durch die Eingabe von `ls` prüfen das Ergebnis sollte ein einziges File namens `BootX64.efi` sein. Hast Du das File musst Du nun nur noch mittels `bcfg boot add 0 BOOTX64.EFI "Clover"` den eigentlichen Eintrag erzeugen (der Befehl erzeugt im Erfolgsfall keine weitere Ausgabe) und bist fertig.